

Geistlicher Höhenblick – Eine Bestandsaufnahme zur derzeitigen Welt-Situation – Teil 9

Die gefährliche 5G/6G-Technologie

Nach dieser Einführung wollen wir nacheinander die bösen Machenschaften Satans aufdecken und auch belegen.

Als Erstes wollen wir uns der 5G-Technologie widmen, die Satan die Menschen hat entwickeln lassen. Wir werden dabei aufzeigen, was für falsche Versprechungen er damit den Menschen macht und was wirklich an Bösem dahintersteckt.

Zunächst schauen wir uns an, was zwei Experten unabhängig voneinander zu 5G sagen:

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=jE4uaGdwnAs>
21.März 2018 - 5G und was damit wirklich geplant ist

Max Igan, ein australischer Forscher und Radio-Moderator sagte am 23.Juni 2017:

5G ist eine offensichtliche Realität, die niemand sehen will. Es wird wie etwas gefördert, das sehr gut ist. Es geht um das „Internet der Dinge“.

Was ist das genau? Es bedeutet, dass alles mit allem kommuniziert.

- Eine Breitband-Erfahrung überall und jederzeit
- Intelligente Fahrzeuge
- Intelligente Transportmittel
- Intelligente Infrastruktur

5G nutzt Millimeter-Wellen, die für alle Lebewesen extrem gefährlich sein können und nicht nur für Menschen. Es geht um massive Überwachung und darum, Luft-Wellen als Waffe zu benutzen. Die Studien dazu sind erstaunlich. Es gibt viele Studien darüber, aber man interessiert sich nicht für sie. Das ist der Punkt. 5G wird, ohne die Studien zu beachten, umgesetzt, weil die Einführung eine Menge Geld bedeutet.

Dabei geht es um Hunderte Milliarden von Mikrochips, die mit Produkten verbunden sind, von Pillen, Flaschen bis zu Rasensprengern. Wir müssen die Vorstellung ablegen, dass die 5G-Zukunft allein für städtische Gebiete wären. Die 5G-Revolution wird alle Winkel unseres Landes betreffen. Amerikas lokale Regierungen werden eine wichtige Rolle bei der Umsetzung dieser nationalen Priorität spielen. Wenn etwas angeschlossen werden kann, dann

wird es angeschlossen.

Doch das „Internet der Dinge“ ist viel Besorgnis erregender, als man vielleicht auf den ersten Blick denkt. Denn es geht nicht nur um den intelligenten Kühlschrank, Toaster, das Fernsehen oder das Smartphone. Es geht auch um den Computer, das Mikrofon und die Kamera, sowie um das Überwachungssystem, welches wir alle in unseren Heimen installieren, wenn wir die neuen Computersysteme einrichten.

Denn das 5G-Netz kann durch Wände und Häuser sehen. Es kann sehen, was sie auf der Straße tragen, ob sie Geld oder Waffen bei sich haben. Sofern Sie eine Waffe tragen, können sie mit einer Millimeter-Welle ausgeschaltet werden, oder es wird ein Signal an eine Drohne geschickt, die aus der Luft auf Sie zielt. 5G kann auch die Kontrolle über computergesteuerte Fahrzeuge übernehmen. Es ist ein allumfassendes System, das nicht nur für die Kommunikation genutzt wird, sondern auch für die Überwachung und Kontrolle.

Dieses System führt zu einer vollständigen digitalen Kontrolle jeder Person und letztendlich zu einer Verschmelzung des Menschen mit Künstlicher Intelligenz. Es ist praktisch die Installation eines Weltraum-Zauns um die ganze Erde, der aktiviert und mit dem 5G-Netz verbunden wird. Es geht darum, alles zusammenzuschließen: Die Satelliten und das 5G-Netz. Das 5G-Netz wird eingeführt, und die ganze Maschinen-Gesellschaft geht online,

Wenn die Leute nicht aufpassen und weiterhin ihre Kreditkarten und Smartphones verwenden, werden sie sich in 15 Jahren, wenn das gesamte Bargeld digitalisiert ist und alle ihre Bewegungen und Gedanken kontrolliert und alles überwacht wird, aufblicken und sich fragen: 'Moment mal, wie bin ich denn bloß in dieses High-Tech-Gefängnis gelandet?' Aber was kann man da noch tun?"

Patrick Wood, amerikanischer Autor und Vortragredner sagt:

„Die globale Elite hat herausgefunden, dass unser Haus ein geografisches Merkmal auf der Erdoberfläche ist. Aber wenn wir unser Haus verlassen, um zum Arzt, zur Arbeit oder woanders hinzugehen, verliert sie uns aus den Augen. Denn unser Haus ist statisch; aber wir sind mobil.

Die neue Social_Engineering-Theorie besagt, wir sollten auch für alle bewegten Objekte in der Gesellschaft einen geografischen Punkt setzen. Autos, Personen, Drohnen und andere Dinge sich. Sie wollen diese beweglichen Dinge als geografische Punkte verfolgen. Dazu benötigt man eine bewegliche und keine feste Netzfähigkeit, also eine mobile Netzwerkfähigkeit.

Der neue 5G-Standard wird den Menschen in Städten auf ihren Handys und anderen Objekten, die sie bei sich tragen, eine Verbindung von mindestens 100 Megabit pro Sekunde ermöglichen. Jetzt hat man das womöglich nicht einmal mit einer Kabelverbindung zu Hause. Das ist unvorstellbar schnell. Es würde bedeuten, alles wäre in Echtzeit miteinander verbunden – in ECHTZEIT! 5G wird eine sofortige Überwachung der ganzen Gegend ermöglichen. Raumbezogene Aufklärung ist die technokratische Mentalität hinter 5G und dem Verbinden der Welt: Dem 'Internet aller Dinge'.

Das ist der treibende Impuls, und wir werden sehen, wie die Wissenschaft die menschliche Rasse im Netz fängt. Ich denke, der passendste Ausdruck für diesen ENDZUSTAND ist eine wissenschaftliche Diktatur.“

Am Mittwoch den 21. März 2018 hat Vodafone sein erstes Hochsicherheitszentrum („Supercore Center“) in Berlin, von insgesamt vier geplanten Rechenzentren in Deutschland, für Anwendungen des schnellen Funkstandards 5G, gestartet. Mit Super-Core werden Hochleistungs-Rechenzentren beschrieben, die eine schnelle Verarbeitung der Datenmengen ermöglichen. Core-Center kommen insbesondere bei Telekommunikationsanbietern zum Einsatz und ermöglichen die Übertragung von mehreren Gigabit pro Sekunde im Mobilfunk oder per Glasfaserkabel.

Daten aus Mobilfunk, Kabel und Festnetz laufen dort zusammen, werden in ECHTZEIT verarbeitet und gehen dann an die Empfänger. Vodafone-Chef Hannes Ametsreiter hebt die Schnelligkeit und Leistungsstärke des Netzes hervor ohne die gesundheitlichen Bedenken zu berücksichtigen. Quelle: Funkwissen.

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=NPFVVGpEqzg&t=232s>
Anthony Patch – 11. Januar 2019

5G und das Malzeichen des Tieres – Teil 1

Heute ist 5G-Tag. Ich möchte Michael und Linda danken, dass sie mir einen fabelhaften Artikel über die Anzahl der Satelliten geschickt haben, die in den nächsten 2 Jahren ins All geschickt werden. Es werden sage und schreibe **20 000** sein!!! Heute werden wir ausführlich über diese „Weltraumwolke“ 5G sprechen.

Quelle: <https://connectiv.events/20-000-5g-satelliten-werden-gestartet-sie-senden-gefaehrliche-mikrowellenstrahlung-ueber-die-ganze-welt/>
13. Februar 2019

20.000 5G-Satelliten werden gestartet: Sie senden GEFÄHRLICHE

Mikrowellenstrahlung über die ganze Welt

In den Städten soll es es ungefähr alle 150 Meter entlang den Straßen einen 5G-Zellenturm geben. So schlimm diese kleinen Zellentürme mit ihrer konstanten, aber noch relativ schwachen Strahlung erscheinen mögen ... aber ist es vielleicht noch alarmierender, dass Tausende von neuen Kommunikationssatelliten Millimeter lange Mikrowellen aus dem All auf die Erde strahlen?

Das öffentliche Interesse und auch der Protest an 5G richten sich gegen die Pläne von Telekommunikationsunternehmen, Millionen von diesen kleinen Zellentürmen an Strommasten, öffentlichen Gebäuden und Schulen, an Bushaltestellen, öffentlichen Parks und an allen möglichen Stellen, überall zu installieren. Die Federal Communications Commission (Unabhängige Behörden der USA für Kommunikationswege) erteilte SpaceX am 29. März 2018 die Genehmigung, 4.425 Satelliten in einen niedrigen Orbit um die Erde zu bringen. Die Gesamtzahl dieser Satelliten soll letztendlich 20.000 Satelliten betragen.

5G wird Phased Array-Antennen verwenden, um Strahlen auf Handys zu richten

Diese Satelliten verwenden den gleichen Typ von Gruppenantennen, die auch von bodengestützten 5G-Systemen verwendet werden, was bedeutet, dass sie eng fokussierte Strahlen intensiver Mikrowellenstrahlung an jedes einzelne 5G-Gerät auf der Erde senden, und jedes Gerät sendet einen Strahl zurück zum Satelliten.

Frühere Generationen der RF-Mobilfunk-Kommunikation verwendeten große Antennen, um eine Art Strahlungsdecke in alle Richtungen zu senden. Die niedrigeren Frequenzen, die sie verwendeten, und die breite Verteilung von Mikrowellen schränkten die Anzahl der Mobilfunkgeräte ein, die durch einen einzelnen hohen Turm verbunden werden konnten. Die viel kürzeren Mikrowellen, die für 5G verwendet werden, ermöglichen die Verwendung kleiner Antennen mit Phasenarrangements zum Senden und Empfangen von Signalen. Solche Phased Array-Antennen (Phasen-Pfeil-Antennen) bestehen aus Gruppen von Hunderten winziger Antennen, die zusammenarbeiten, um einen Energiestrahle konzentriert auf ein Ziel zu schießen. Eine Anhäufung dieser kleinen Antennen kann in einem Bündel von 4 Zoll x 4 Zoll angeordnet werden.

Die von ihnen erzeugten Mikrowellenstrahlen werden stark genug sein, um Wände und menschliche Körper zu durchdringen. Wenn das nicht so wäre, müsste jeder mit einem 5G-Smartphone bei der Verwendung der Geräte draußen stehen. (Das tut die jetzige Strahlung auch.)

Die 5G-Mobiltelefone werden wesentlich leistungsfähiger sein als frühere Geräte

Die effektiv abgestrahlte Leistung der 5G-Gruppenantennen in Mobiltelefonen ist zehn Mal so hoch wie bei 4G-Telefonen. Dem kann niemand in der Umgebung mehr entkommen. Außerdem werden 5G-Mikrowellen-Strahlen auch von neuen Computergeräten, Haushaltsgeräten und Automobilen empfangen und gesendet. Stationäre Geräte wie Wi-Fi-Hubs in Privathaushalten und Büros dürfen 15-Mal stärkere Mikrowellenstrahlen (300 Watt) verwenden als Signale von 5G-Telefonen oder 150-mal stärker als 4G-Telefone. Hubs werden in der Telekommunikation Geräte bezeichnet, die Netzknoten (physisch) sternförmig verbinden.

Warum ist 5G so viel gefährlicher als frühere Mikrowellen-Kommunikationssysteme?

Arthur Firstenberg, (Arthur Robert Firstenberg ist ein amerikanischer Autor und Aktivist zum Thema elektromagnetische Strahlung und Gesundheit. Er ist Gründer der unabhängigen Kampagnengruppe der Cellular Phone Task Force. **Wikipedia (Englisch)**) erläutert die Analyse der 5G-Strahlung, die 2002 in Microwave News veröffentlicht wurde.

Er erklärte:

„Wenn ein gewöhnliches elektromagnetisches Feld in den Körper eindringt, bewegen sich Ladungen und Ströme. Wenn extrem kurze elektromagnetische Impulse in den Körper eindringen (also 5G), passiert etwas Anderes: Die sich bewegenden Ladungen selbst werden zu kleinen Antennen, die das elektromagnetische Feld wieder abstrahlen und tiefer in den Körper schicken. Diese wieder abgestrahlten Wellen werden 'Brillouin-Vorläufer' genannt. Sie werden bedeutsam, wenn sich entweder die Leistung oder die Phase der Wellen schnell genug ändert.

5G wird wahrscheinlich beide Anforderungen erfüllen. Dies bedeutet, dass die Sicherheit, dass diese Millimeter-Wellen zu kurz sind, um weit in den Körper einzudringen, nicht gegeben ist.“

5G-Satelliten – überall am Himmel verteilt, rund um den Globus

Das hier sind die Unternehmen mit den größten Plänen für den Einsatz von Satelliten:

- SpaceX: 12.000 Satelliten
- OneWeb: 4.560 Satelliten

- Boeing: 2.956 Satelliten
- Spire Global: 972 Satelliten

Die bodengestützte 5G-Implementierung

Bodengestützte 5G-Systeme werden bereits in Dutzenden von Großstädten installiert. Hunderte weitere Städte genehmigen weitere Installationen für bereits dieses Jahr 2019 und darüber hinaus. **Die Städte haben in den USA nicht das Recht, „Nein“ zu 5G zu sagen.** Die amerikanischen FCC-Vorschriften verhindern, dass Städte aus gesundheitlichen Gründen Einwände erheben. **In Europa ist nicht bekannt, dass es Städte gibt, die Vorbehalte gegen die Installation der 5G-Masten haben.**

Die Satellitengestützte 5G-Implementierung

Die ersten beiden 5G-Testsatelliten wurden bereits von SpaceX im Februar 2018 gestartet. **Hunderte weiterer Satelliten werden voraussichtlich 2019 auf den Markt kommen. In den nächsten zwei Jahren könnte der gesamte Satz der geplanten 20.000 Satelliten in den Orbit gebracht werden.** Um diese Zahlen einmal klar zu machen: Im September 2017 kreisten 1738 Satelliten in der Erdumlaufbahn. Das bedeutet, in zwei Jahren sind es elf Mal so viele Satelliten.

Raketentreibstoff auf Quecksilberbasis kann Nervengift über die Erde verbreiten

Die 5G-Satelliten sollen eine relativ kurze Lebensdauer haben, vielleicht nur fünf Jahre. Das heißt, dass es nicht nur in den nächsten zwei Jahren viele Raketenstarts geben wird, sondern auf absehbare Zeit dann in jedem Jahr. Dazu entwickelt **Apollo Fusion** ein auf **Quecksilber basierendes Antriebssystem** für den Start von Raketen. Diese Ionenantriebs-Raketenmotoren verwenden leistungsstarke Magneten, um kleine geladene Teilchen bei hohen Geschwindigkeiten auszustoßen, um Schub zu erzeugen.

Die NASA experimentierte in den 1960er Jahren mit dem Quecksilberionen-Antrieb, gab aber die Forschung auf. Quecksilber ist ein extrem starkes Neurotoxin, das für alle Lebensformen, insbesondere den Menschen, schädlich ist. Die Auswirkungen sind:

- Starke Muskelkrämpfe
- Krampfanfälle
- Zittern
- Zucken der Muskulatur
- Kopfschmerzen

- Augenschmerzen
- Müdigkeit
- Verwirrtheit
- Angstzustände
- Spannungen
- Übelkeit mit Erbrechen und Durchfällen
- Unkontrollierter Harn- und Stuhlabgang
- Appetitlosigkeit
- Atemnot
- Bewusstlosigkeit
- Atemlähmung

Die Risiken einer Umweltkatastrophe sind groß, sollte einer dieser Triebwerke explodieren, würde sich hochgiftiges Quecksilber in der Atmosphäre und auf der Erde verbreiten.

Unmengen von Weltraummüll werden im Orbit treiben

Jeder Satellit hat die Größe eines kleinen Kühlschranks und wiegt ungefähr 440 kg. Mit einer Lebenserwartung von nur 5 Jahren bedeutet dies, dass es bald jede Menge Weltraummüll geben wird, der die Erde umkreist. Letztendlich werden all diese Satelliten irgendwann auf die Erde fallen und abbrennen, wenn sie in die Erdatmosphäre eintreten. Dabei werden alle möglichen, giftigen Materialien aus den Satelliten freigesetzt und schweben als Staub oder in Regentropfen auf zu Boden.

Was, wenn die Schädlichkeit dieser ganzen 5G-Strahlung bewiesen wird? Müssen sie dann alles wieder abbauen?

Es ist sehr unwahrscheinlich, dass **die Telekommunikationsunternehmen** ihre Systeme demontieren würden, selbst wenn belegt und bewiesen wird, dass ihre Technologie Krebs und andere Krankheiten verursacht. Sie **würden die Risiken einfach bestreiten. Sie werden behaupten, dass Beweise, die 5G mit Krebs und anderen Krankheiten in Verbindung bringen, nur eine Verschwörungstheorie sind. Sie werden Gegengutachten bestellen und haben von vornherein dafür gesorgt, dass sie für eventuelle Schäden nicht belangt werden können.**

Als Nächstes wollen wir uns anschauen, was Anthony Patch dazu sagt.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)